# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung.

Nr. 188.

Samftag den 16. Angust

1956.

Mr. 13348.

Samftag ben 20. September 1856 findet bestimmt und unabanderlich die Biehung ber 2ten, auf allerh. Befehl Gr. f. f. apoft. Maj. von Der Lottodirektion eröffneten Lotterie gu gemeinnühigen 3meden Statt.

Der reine Ertrag Diefer großen Geldlotterie ift auf allerh. Befehl Er. f. f. apoft. Dajeftat gang und ausschließlich ber Errichtung und Begrundung einer Militar Badeanftalt in Rarlebad gewidmet.

Mit diefer Geldlotterie find 6649 Treffer ver. bunden, welche Bufammen bie große Summe von 308000 Bulben EDR. gewinnen.

Der haupttreffer beträgt 80000 fl., ibm folgen Treffer von 30000 fl., 20000 fl., 10000 fl., 8000 ft., 5000 ft., 3000 ft. und fo abwarts.

Der fleinfte gehobene Bewinnft beträgt 50 fl., ber fleinfte Bewinnft ber Gerien-Biehung betragt 4 fl., überfteigt baher ben Untaufspreis eines Lofes. Mue Lofe ohne Musnahme fpielen auf alle Bewinnfte mit. Das Los toftet 3 fl.

Die ungewöhnlich großen Bortheile, welche Diefe große Geldlotterie ben Los-Abnehmern bie: tet, berechtigen ju ber Soffnung eines febr bedeutenden Losabsages, und zwar um fo mehr als feber Losabnehmer burch feine Theilnahme an Diefem Botterie . Unternehmen fich bas Berdienft erwirbt, dur Erreichung bes von Er. f. f. apoft. Majeftat angestrebten, fo eblen und mohl: thatigen 3medes beigetragen ju haben.

Wien am 14. Juli 1856. Bon der f. f. Lotto- Gefalls Direttion. Josef Ritter v. Spaun, f. f. Sofrath und Bottodirektor.

f. t. Regierungerath und Direktions Ubjunkt.

3. 522. Mr. 1653. Rundmadung.

Bur Sicherftellung ber Fourage-Lieferung fur bas f. f. Gendarmerie-Bugs Rommando in Tref. fen fur bas tommende Militarjahr 185617, b. i. auf die Dauer vom 1. Rovember 1856 bis 31. Oftober 1857, wird bei bem gefertigten Begirksamte am 30. September b. 3. Bormittags um 11 Uhr bie Minuendo-Berhandlung mittelft Offerten vorgenommen werden.

Das Erforderniß befteht in taglichen zwei Fourage-Portionen à 1/8 Megen Safer, 10 Pfund Beu und 3 Pfund Streuftrob. Der Safer muß pr. Megen wenigstens 48 Pfund fdwer fein, und nicht über 2 Pergent Reuterungsabfall ergeben. Das Beu muß unverschlammt und von guter Qualitat, bas Streuftroh troden und bie Fourage-Portionen vollwichtig fein.

Die Unternehmungeluftigen werben gur Theilnahme mit dem Beifage eingeladen, ihre mit bem vorgeschriebenen 10% Babium versehenen schriftlichen Offerte mit ber Bezeichnung von

"Dffert bes R. R. von R. für Die Uebernahme ber Fouragelieferung fur bas f. f. Bendarmerie Buge Rommando in Treffen," bis 30. September d. 3. Bormittags 11 Uhr versiegelt hieramts ju überreichen.

R. f. Begirtsamt Ereffen am 8. Muguft 1856

8. 517. a (3) Mr. 6184, ad 8583

Rundmadung Bon ber f. f. Finang . Bezirfs . Direttion Reufladtl wird hiermit zur Kenntniß gebracht, baß, nachbem die am 25. Juli 1856 beim Steuer amte Mottling abgehaltene Pachtverfleigerung bes Erträgniffes ber Beg. und Brudenmauthftation Mottling erfolglos geblieben ift, am 28. Muguft 1856 um 10 Uhr Bormittage eine neuerliche Berfleigerung ber genannten Begund Brudenmauthftation bei dem t. f. Steueramte Möttling vorgenommen werben wirb. -

Bei biefer Berffeigerung wird bas Ertragniß ber 2Beg : und Brudenmauthftation Mottling unter ben gleichen, in den Umtsblattern ber Laibacher Beitung vom 14., 15. und 16. Juli 1856, Dr. 160, 161 und 162 fundgemachten Beffimmungen fur bie Bermaltungs : Jahre 1857, 1858 und 1859, oder nur fur die Bermaltungs Sabre 1857 und 1858, ober endlich nur fur das Bermaltungs : Jahr 1857 allein, um den Musrufepreis pr. 1351 fl. gur Pachtung ausgeboten

Bu biefer neuerlichen Berfteigerung werden bie Pachtluftigen mit bem Beifage eingelaben, baß allfällige schriftliche, gehorig geftempelte Offerte, welche mit ben vorgeschriebenen Babien belegt fein muffen , langftens bis 26. Muguft 1856, Mittage 12 Uhr bei ber f. f. Finang Bezirte: Direttion gu Reuftabtl einzubringen find.

Die Pachtbedingniffe fonnen bieramts in den gewöhnlichen Umteftunden eingefehen werden.

R. f. Finang = Begirts - Direttion. Reuftadtl am 6. Muguft 1856.

3. 523. a (2) Mr. 1720 Ebift.

Bom f. f. Rreisgerichte ju Reuftabtl in Rrain wird befannt gemacht:

Es feien von ben fur Rrain fuftemifirten Dotarsftellen noch jene mit dem Umtofige in Reifnig, Beichselburg, Ereffen, Sichernembl und Reuftabtl

Die Bewerber um biefe Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche, worin fich Dieselben über ihr MIter, Stand, Religion, Studien, insbesondere über ihre Befähigung fur eine Motareffelle, bann ihre Renntniffe ber beutichen und trainifden Sprache und ihre bisherige Dienftleiftung gehörig ausguweisen haben, binnen 4 Bochen, vom Tage ber 3 Einschaltung bieles Ebittes in Die "Biener Zeitung" und zwar Die bereits im Staatsdienfte befindlicher Bewerber burch ihre vorgefette Behorde, Rotariats Randidaten und Dotare aus andern Berichtsfprengeln durch ihre vorgefette Rotariatsfammer, und Ubvofaturs. Randidaten und Abvofaten burch ihre vorgefette Udvofatentammer und ben betreffenden Berichtshof erfter Inftang, bei biefem t. f. Rreis gerichte ju überreichen. Reuftabtl am 30. Juli 1856.

3. 454. a (3) Mr. 4049

für die Soppothe farglaubiger bes Butes Thurnau in Unterfrain.

Bon bem f. f. gandesgerichte ju Laibach murbe über Ginschreiten ber f. f. Finangprofuratur nomine der Filialfirche ju Gubnifche, ale Erbin Des herrn Mathias Primit, Befigers des Gutes Thurnau in Unterfrain und Bezugsberechtigten für bie in Folge der Grundentlaftung aufgehobes nen Bezuge, in die Ginleitung bes Berfahrens megen Buweifung ber fur bas genannte Gut entzifferten Urbarial-, Bebent-, Laubemial = und Raufrechtsentschädigungs-Rapitalien, im Gefammt betrage von 14729 fl., mittelft Ebiftausfertigung für die Sypothekarglaubiger gewilliget.

Es werden baber alle Jene, benen ein Soppothefarrecht auf das But Thurnau gufteht, biem jur Unmelbung ihrer Unfpruche bis jum 22.

September 1856 aufgefordert.

Ber die Unmeldung in Diefer Frift hiergerichts einzubringen unterläßt, wird fo angesehen, als wenn er in die Ueberweifung feiner Forderung auf Die obbe zeichneten Entlaftunge : Rapitalien nach Daggabe ber ihn treffenden Reihenfolge eingewilliget hatte, auf bas Musbleiben eines jur Zagfagung vorgeladenen Supothekarglaubigers gefehten Folgen un-Reihenfolge trifft, fammt ben allfälligen breifabri gen Binfen, foweit beren Berichtigung nicht aus gewiesen wird, unter Borbehalt ber weiteren Mus-

tragung auf die obermahnten Entlaftunge : Ra: pitalien überwiesen.

Die Unmelbung fann mundlich oder fchriftlich geschehen, und hat bie im S. 12 bes obbezogenen Patentes vorgefchriebenen Erforderniffe und Moda= litaten ju enthalten.

Laibach am 12. Juli 1856.

3. 1496. (2) C Diet

gur Ginberufung ber Bertaffenfcafte: Blaubiger.

Bon bem f. f. Landesgerichte in Laibach werden Diejenigen, melde als Glaubiger an Die Berlaffenschaft bes am 30. Juni 1855 ohne Teftament verftorbenen Jofef Smeraig, Grunds befiger ju Studeng Saus. Dr. 7, eine Forderung ju ftellen haben, aufgeforbert, bei biefem Berichte jur Unmelbung und Darthuung ihrer Unfpruche ben 25. Muguft 1 3. Bormittage 9 Uhr gu erfcheinen, ober bis babin ihr Befuch fdriftlich ju überreichen, wibrigens benfelben an bie Berlafe fenschaft, wenn fie burch Bezahlung ber angemeldeten Forderungen erschöpft murbe, fein weis terer Unfpruch guftanbe, als infoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Laibach am 9. August 1856.

3. 1498. (2) Mr. 4497.

jur Ginberufung ber Bertaffenfchafte Glaubiger.

Bon bem f. f. Landesgerichte in Laibach merben Diejenigen, welche als Glaubiger an Die Betlaffenschaft des am 7. Marg 1856 mit Testament verftorbenen Martin Bertatschnif, Realitatenbefiger ju Baitich, eine Forderung gu ftellen haben, aufgefordert, bei biefem Berichte jur Unmelbung und Darthung ihrer Unfpruche ben 15. September 1. 3. Bormittags um 10 Uhr ju erscheinen, oder bis dabin ihr Befuch fcriftlich zu überreichen, wibrigens benfelben an Die Berlaffenschaft, wenn fie burch Bezahlung ber angemelbeten Forderungen erfchopft murbe, fein weiterer Unfpruch guftunde, als infoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Laibach ben 5. August 1856.

3. 1508. & bift.

Das f. f. gandesgericht in Laibach gibt ber unbefannt mo befindlichen Frau Maria Johanna Grafin Barbo und ihren unbefannten Erben bies mit befannt, daß über bas Bejuch bes Berrn Brafen Jofef Emanuel Barbo Barenftein de praes. 22. 1. M., Mr. 4347, bie Lofdung Des sub praes. 9. Juni 1786 pranotirten Seirathevertrages ddo. 20. Muguft 1764 ob 4000 fl. an Beirathegut und Donation von der Berrichaft Rroifenbach fammt Unneren bewilliget, und Der dieffallige Bescheid bem für fie bestellten Rurator Motar Dr. Josef Drei zugesteut worden sei.

Laibach am 29. Juli 1856.

3. 1523. (1) & b i f t. Nr. 4718.

Bon bem f. f. ganbesgerichte in Laibach, ale Sanbelegericht, wird hiemit befannt gemacht, baß es von ber mit bieggerichtlichem Editte vom wird bei der Berhandlung nicht mehr gehört, 12. Juli 1. 3., 3. 4097, kundgemachten, in sofort den weitern, im S. 23 des Patentes der Erekutionssache des Mathias Bauer wider vom 11. April 1851, Reichsgesesblatt Nr. 84, die Eheleute Otto, Binzenz und Nanette Lintschinger, auf den 22. Auguft und 5. Geptember 1. 3. angeordneten Mobilar = Feilbietung über terzogen, und mit feiner Forderung, wenn fie Die Unsuchen Des Eretutionsführers auf Giftirung, mit Aufrechthaltung ber Realfeilbietung , abgefommen fei.

Laibach am 12. August 1856.

3. 1502. (1)

ylr. 2764 Edit.

Bom f. t. Begirtsamte Laas, als Gericht, wird hiemit befannt gemacht:

Man babe bie erefutive Feilbietung ber, bem Eretuten Leonbard Grebeng von Topol geborigen, im pormaligen Grundbuche ber Berricaft Ortenegg sub Urb. Dr. 228 vorfommenben, laut Protofolles de praes. 2. September 1855, 3. 3716, auf 800 fl. bewertheten Realitat jur Ginbringung ber, bem Befuchfteller Jofef Tetaby von Bala, ans bem Urtheile tbo. 22. Geptember 1854, Dr. 8996, Schulbigen 151 fl. nebft ten 4 % Bergugszinfen c. s. c. b. williget, und ju beren Bornahme die Tagfatungen auf ben 13. Geptember, auf ben 13. Oftober und auf den 13 Rovember I. 3., jedesmal Bormittags von 9-12 Uhr vor Diesem Gerichte mit bem Beifabe angeordnet, bag biefe Realitat bei ber erfien und zweiten Feilbietungstagfagung nur um ben Schätzungewerth, bei ber britten aber auch unter demfelben veraußert werden murte. R. f. Bezirtsamt Laas, als Gericht, am 27

Juni 1856.

Dr. 2765. 3. 1505. (1) E Dift.

Bom f. f. Begirtsamte Laas, als Bericht, wird

hiemit bekannt gemacht:

Man habe Die erefutive Feilbietung ber, dem Erefuten Michael Berne von Ponitwe gehörigen, im vormaligen Gruntbuche ber Berrichaft Rablifdet sub Urb. Rr. 233j224, Rettf, Rr. 456 vortommen ben, laut Protofolles de praes. 28. Geptember 1855, 3. 4163, auf 1578 fl. 20 fr. bewertheten Realitat, jur Einbringung ber bem Matthaus Schwigeli aus bem Urtheile bbo. 24. Marg 1854, 3. 2997, ichulbigen 130 fl. c. s. c. bewilliget, und ju beren Bornahme bie Zagfatungen auf ben 15 September, auf ben 15. Ditober und auf den 17. Rovember I. 3., jebesmal Bormittags von 9-12 Ubr im Orte ber Realitat mit bem Beifate angeordnet, bag biefe Realitat bei ber erften und zweiten Zagfagung nur um ober über ben Schapungswerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben veraugert merben murbe.

Der Grundbuchsextraft , bas Ochagungsproto. foll und die Ligitationsbedingniffe erliegen bieramts

gur beliebigen Ginfichtsnahme.

R. f. Bezirfeamt Baas am 27. Juni 1856.

Mr. 2578. 3. 1506. (1) E bi f t.

Bom t. f. Bezirffamte Baas, als Gericht,

wird biermit funt gemacht:

Man habe in der Erefutionsfache Des Peter Renta von Rupe, Begirt Großlafchit, gegen Unton Rraing von Studenz, Die er futive Beilbietung ber, bem Gretuten gehörigen, ju Studens gelegenen, im vormaligen Grundbuche ber Riechengult St. Petri ju Baab sub Urb. Dr. 3 vorfommenden, laut Schat. jungsprotofolis de praes. 22. Upril 1. 3., 3. 1769, auf 1505 fl. bewertheten Realitat, wegen bem Ere. futionsführer aus dem Bergleiche boo. 21. Juli 1855, 3. 3111, intabulirt 9. Rovember 1855 fcul-bigen 100 fl. c. s c. bewilliget und zu beren Bor-anhme auf ben 11. September, auf ben 11. Df. tober und auf ben 11. Rovember 1. 3, jedesmal bon 9 bis 12 Uhr im Drte ber Realitat mit bem Beifage angeordnet, bag biefe bei ber erften und zweiten Seilbietungstagfagung nur um ober über ben Schätzungswerth, bei ber britten aber auch un. ter bemfelben veraugert werden murbe.

Der Grundbuchsertraft, Die Ligitationsbeding. niffe und bas Stagungeprotofoll erliegen bieramts

jur beliebigen Ginfichtnahme.

R. f. Bezirteamt Laas, als Gericht, am 12 Juni 1856

507. (1) E b i f t. Breisgerichte in Reufladtl wird ben 3. 1507. (1)

unbefannt wo befindlichen Erben bes herrn Stefan Bibetitich, gemefenen Pfarrers ju Gt. Huprecht, und

beren Rechtsnachfolgern eröffnet:

Es habe witer fie Bere Jofef Emanuel Graf Barbo von Warenftein, als Gigenthumer ber Berrfchaft Rroifenbach und bes Gutes Batenberg, sub praes. 24. Juli 1856, 3. 1687, Die Klage auf Werjährt- und Erloschenerklärung ber zu Gunften bes Herrn Stefan Wicetisch auf obigen Gatern haf tenden Sappost pr. 2000 fl. eingebracht, und es fei Diefelbe mit bem Befcheibe bbo 30. Juli 1856 gur Erftattung ber Ein ebe binnen 90 Tagen bem ihnen gur Bahrung ihrer Rechte auf ihre Gefahr und Roften aufgestellten Curator ad actum Beren Dr. Suppan, Gerichtsatvotaten in Reuftadtl, ver beschieden worden, mit welchem Dieje Bechtsfache nach Borschrift ber G. D. verhandelt und entschieden werben wird.

Die Betlagten werden beffen gu bem Ende erinnert, bag fie allenfalls zu rechter Beit felbft erschei. Forderung zu ftellen haben, aufgefordert, zur Unmelnen, ober bem bestellten Rurator ihre Rechtsbehelfe dung und Darthuung ihrer Unsprüche ben 4. Septeman Die Sand gu geben, ober einen andern Bertreter ber 1856 Bormittags 9 Uhr gu ericeinen, ober bis ba-

Berabianmung entitehenden nachtheiliggen Folgen Die Bezahlung der angemelbeten Forderungen ericopft nur fich feibft juguidreiben haben murben.

Reuftabtl am 30. Juli 1856.

3. 1509. Mr. 2669 Ebift.

Bon dem t. t. Begirtbamte Laas, als Gericht, wird bem Martin Remnigh, unbefannten Aufenthaltes, und beffen allfälligen Erben erinnert:

Es habe wider fie Frang Drobnitich von Groß oblat die Rlage auf Berjahrt- und Erloschenerklarung ber auf feinen, im vormaligen Grundbuche ber Sperifchaft Radlifchet sub Urb. Der. 4 vortommen. ben Realitaten fur ben Martin Remnigh mittelft Urtheil boo. 8. Mary 1809, intab. 27. Dezember 1814 verficberten Forberung pr. 284 fl. 31 fr. c s. c. bieramis angebracht, wornber jur mundlichen Berhandlung Die Zagfatung auf ben 12. Rovember 1. 3 um 9 Uhr Grub hieramte angeordnet, und gur Bertretung der Geflagten auf beren Gefahr und Roften Georg Diodig von Großoblaf als Curator ad actum bestellt murbe, mit welchem bieje Rechts. fache nach Boridrift ber Befete verhandelt mer-

Sievon werben bie Betlagten gu bem Enbe verftanbiget, baß fie allenfalls gur rechten Beit felbft ju erscheinen, ober bem bestellten Bertreter ihre Rechtebeheife an die Sand zu geben, oder aber auch fich felbit einen andern Sachwalter gu bestellen und überhaupt bie ju ihrer Bertheibigung bienlichen Schritte einzuleiten wiffen mogen, wibrigens fie fich die aus ihrer Berabfaumung entftebenden Fol-gen felbst juguschreiben haben wurden.

St. t. Bezirtsamt Laas, als Gericht, am 18.

Juni 1856.

champ 1891r. 2935. 3. 1510. (1) Gotitet.

Bom & f. Bezirteamte Laas, als Gericht,

wird hiermit bekannt gemacht:

Es fei Die erefutive Feilbietung ber, bem Grefuten gehörigen, im vormaligen Grundbuche ber Berrichaft Rablifchet sub Urb. Dr. 3091302 vortom= menden, laut Protofolles de praes. 18. Janner 1856, 3. 2600, auf 730 fl. bewertheten Reglitat gur Ginbringung ber, bem Gefuchfteller aus bem Urtheile bbo. 31. Muguft 1853, 3. 7212, ichulbigen 90 fl. c. s c. bewilliget, und zu beren Bornahme bie Tagfahungen auf ben 17. Geptember, auf ben 17. Detober und auf ben 17. November 1. 3., jes Desmal Bormittags von 9-12 Uhr vor Diefem Berichte mit bem Beifage angeordnet, bag Diefe Realitat bei ber erften und zweiten Beilbietungstagfatjung nur um ober uber ben Schatungswerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben veraugert mer-

Das Schäpungsprotofoll, ber Grundbuchser. traft und die Ligitationsbedingniffe erliegen hieramts

jur beliebigen Ginfichtnahme.

St. f. Bezirtsamt Laab, als Gericht, am 12. Juli 1856.

3. 1511. (1) Balana adaga & Rr. 3021.

Bon bem f. f. Bezirfbamte Laab, als Gericht,

wird biermit befannt gemacht:

Man habe die eretutive Feilbietung ber , bem Eretuten Bartholomaus Lipov, von Babenfeld geborigen, im vormaligen Grundbuche bes Gutes Den babenfeld sub Urb. Dr. 44 vortommenden, laut Protofolles de praes. 17. Juli 1855, B. 3055, auf 290 fl. bewertheten Realitat, jur Ginbringung ber, Dem Befuchfteller aus bem Bergleiche bbo. 24. Mary 1852, 3. 2282, ichulbigen 52 fl. 30 fr. c. s. c. bewilliget und zu beren Bornahme die Tagfagungen auf ben 20. September, auf ben 20. Ditober und auf ben 20. November i. 3., jedesmal Bormittags von 9-12 Ubr vor diefem Gerichte mit bem Beijabe angeordnet, baß biefe Realitat bei ber erften und zweiten Seilbietungstagfahung nur um ober über cen Schätzungewerth, bei ber britten aber auch un ter bemfelben veraugert werden murbe.

Das Schätzungsprotofoll, Der Grundbuchser. traft und bie Ligitationsbedingniffe erliegen hierge.

richte jur beliebigen Ginfichtenahme. R. f. Begirtsamt Laas, als Gericht am 18.

geichneten Entlaftunge Raputalole miluf Dangabe

Nr. 7754. 3. 1514. (1) & bit

Bur Ginberufung der Berlaffen. fcafts . Glaubiger.

Bon bem f. t. Bezirksamte Genofetich, als Be richt, werben Diejenigen, welche als Glaubiger an Die Berlaffenschaft bes am 3. Juni 1852 mit Tefta: ment verftorbenen Martin Roffou in Pramatt eine

fernennen und überhaupt alles Zweckbientiche vor- bin ihr Gefuch ichriftlich ju ferreichen, wibrigens bebren mogen, indem fie wibrigens Die burch ihre benfelben an Die Bertaffenschaft, wenn fie burch murde, fein weiterer Unspruch juftande, als infofen ihnen ein Pfandrecht gebührt.

R. f. Bezirksamt Genofetich, als Gericht, am

3 Huguft 1856.

3. 1515. (1)

& bift Bom f. f. Begirteamte Egg, ale Gericht, wird

hiemit fund gemacht :

Es fei uber Unfuchen des herrn Frang But-ger von Poganit, die exetutive Fellbietung ber, bem Martin Mejatich , ale Georg und Selena Grofchan' fcher Rechtenachfolger in Rraren geborigen, im vor maligen Grundbuche ber Berrichaft Flodnig sub Reftf. Rr. 1102 1/2 bortommenden, gerichtlich auf 1047 fl. 40 fr. geichanten Realität , wegen ichulbir gen 118 fl. fammt Rebenverbindlichkeiten bewilliget und feien gur Wornahme Diefer Feilbietung brei Zag' jagungen, und zwar bie erften zwei auf ben 30. Juli und 29. August b. 3. Bormittag um 9 Uhr in ber biegamtlichen Berichtstanglei, Die britte enb lich ouf ben 29. Geptember b. S. im Drte ber Reat litat ju Rraren Bormittage um 9 Uhr mit bent Unhange angeordnet worden, daß die feilgebotene Realität bei ber erften und zweiten Feilbietung nut um ober uber den Schagungswerth, bei ber brittet aber auch unter bemfelben bintangegeben werben

Die Ligitationebedingniffe, ber Grundbucher traft und Die gerichtliche Schagung fonnen bieramts eingesehen merben.

R. f. Bezirtsamt Egg, als Gericht, am 30. Upril 1856.

Unmerbung. Bei ber erften Feilbietung ift fein Unbot gemacht worden.

(1) none dund eigelenden mit 31.

Bom f. f. Begirtsamte Egg, als Bericht , wird hiemit fund gemacht:

Es fei über Unsuchen Des Johann Leug von Luftthal, Die crefutive Feilbietung ber, der Unna a) ber im Grundbuche bes Gutes Luftthal sub Rett. Dr. 65 b vortommenden, gerichtlich auf 970 fl. geschätten Raifche, und

b) ber im Grundbuche der Berrichaft Flodnig sub Rettf. Rr. 1102 8/20 vorfommenden, gerichtid auf 452 fl. 50 fr. geschäften Realitat, wegen ichul' bigen 109 fl. 50 fr. c. s. c. bewilliget und es feien dur Bornahme Diefer Feilbietung drei Zagfagungen, und zwar auf ben 25. Juni, auf ben 25. Juli und auf ben 25. Huguft b. 3., jebesmal Bormittag um 9 Uhr in der diegamtlichen Berichtstanglei mil dem Unhange angeordnet worden, daß die feilgebo tenen Realitaten bei ber erften und zweiten Saglatder britten aber auch unter bemfelben bintangegeben

Die Ligitationsbedingniffe, Die Schabung und ber Grundbuchsertraft, fonnen bieramts eingefeben

oder in Abichrift erhoben werden. R. f. Begirtsamt Egg , als Gericht, am 12.

Januer 1856. ung. Bei ber erften und zweiten Feil Unmertung. bietungstagfahung ift fein Unbot gemacht worden. morben.

3. 1517. (1) 11 G 6 6 1 f f. noite 217. (212

Bom P. E. Begirtbamte Egg, als Gericht, wir

hiemit fund gemacht :

Es fei über Unfuchen ber Spartaffa gu Baibach, Durch herrn Dr. Burger, Die exefutive Teilbietung ber, bem Bolentin Budmann von Mich, Rechtenad' folger der Cheleute Boreng und Anna Robermann bu Mich gehörigen , im vormaligen Grundbuche Des Sutes Rreutberg sub Retif. Dir. 61/2 vorfommen ben, gerichtlich auf 1600 fl. geschätten, ju Mich fie genden Salbhube, wegen fchnloiger 500 fl. fammt Rebenverbindlichkeiten bewilliget , und es feien gut Bornahme biefer Feilbietung brei Tagfagungen, und jwar: auf ben 24. Juli, auf ben 25. Muguft und auf ben 25. September b. 3., jedesmal Bormittal um 9 Uhr in ber Diegamtlichen Berichtstanglei mit bem Unhage angeordnet worden, daß die feilgebo'thene Realitat bei ber ersten und zweiten Beilbit tung nur um ober über ben Schähungswerth, Der Dritten aber auch unter bemfelben bintangegeben werden wurde.

Der Grundbuchsertratt, Die Ligitationsbeding niffe und bie gerichtliche Schahnng fonnen bieramte

eingesehen werben. R. f. Bezirksamt Egg, als Gericht, am 30. Upril 1856. Unmertung. Bei ber erften Feilbietungstag

fabung ift fein Unbot gemacht worben.

## Anhang zur Laibacher Beitung.

	4
begiebt amte Reumarkt, als Bericht,	St. T. St. Bird Cl.
Börjenberid	1.810 8 82
aus dem Abendhlotte ber aftern Beit	00:1.0000000000000000000000000000000000
aus dem Abendblatte ber öfterr. faif. Wien 13. Angust, Mittage	1 11hr
febhaft, und ber Kurs ber meifen Spefula Krebit- Aftien gingen über 385, ichto Norbbahn etwas niedriger als alle	tionspapiere bober.
Rorbt.in eines mider 385, folo	ffen jeboch 384 %.
Much bie Rurie ber Staats Geffern	280 /4
Mational - Anlehen in bebeutenben B	arthien mit 85 18/
Bechsel waren zu ben gestrigen Breifen Mur Augsburg uso und Franffurt mange	größtentheile offerir
Mational - Antehen zu 5%	te and deligation
Rational Malehen zu 5% Unlehen v. B. 1851 S. B. zu 5% Lomb. Benet. Anlehen zu 5% Etaatsschuldverschreibungen zu 5% betto	89-90
Ctaatsiculbverichreibungen w 5.0	92-93
Detto Balland Balland	84 7, -84 7,
betto betto " 4.9%	65 % 66
betto " 3%	50 1/4-51
Ottoronika Over	16 %-41 %
Crochburger batta batta	(8)95-96
Beither betto betto " 4% Offinnbert Sittle Betto " 4%	93-94
Mailanber betto betto "400	93-94
Grundentl. Dilig. R. Deft. ", 5%	86-86 1
betto v. Galizien, Ungarn ac. 3u 5%, betto ber übrigen Kronl. 3u 5%, Banto Diligationen 3u 2%, Sotterie Anleigen v. 3. 1824	77 /, -77 /, 82 /,
Lotterie Welle 21/3/	81 /, -82 /,
Potterie : Anlehen v. S. 1834	251-253
Detto	128 % —128 % 107 % —107 %
	107 % -107 %
Galigifche Pfandbriefe ju 4 %	er a show and en
Mordbahn : Prior. : Dblig. 24 %	81-82
	87-87 4,
Plond Dampild. Dblig. "5%	(S) 80-81 82-83
Livyb betto (in Silber) "5 % 3 % Prioritate Oblig. ber Staate-Eijenbe	90-90 1/2
Mefellichaft ju 275 Frante pr. Stud	thus
Wiftien ber Rafionalbanf pr. Stud	117-118
3% Bfandbriefe ber Rationalbant	ia an and 'gu
" Defterr, Rrebit-Mugate	384 / -384
" " " Deft. Wafomnte-Blet	118 %-119
" Bubweis - Ling - Omundner; Gifenbabn	thr Radomittas
Gifenbahn Wordbahn	261—263 285 %—286
" GtaatseifenbBefellschaft zu 500 Franke	DU THUE CHA
Raiferin : Blifaheth-Mahn	358 1/4 - 358 1/4
	111 - NOW B
" Donau = Dampfichiffiahrte-	mon days
" hette to le to	591-592
	566-568
" Befther Rettenb. Gefellschaft	428-430 68-70
Profit Complitation of	94-95
Cfierhan 40 fl. Cofe 2 Cmiff. m. Prior Bindichgrap "Baldftein "	20-21 it 35-36
Binbijdgras and top	70 -70 1/2
Reglevich " Mannot est	23 % -23 %
Salm	24 / <sub>4</sub> -25 11 ' <sub>4</sub> -11 ' <sub>3</sub> 39 -39 ' <sub>4</sub>
Or was the same of	39 - 39 1/3
Balffy Francis refligat	31-31/2
- Standard	39 1 - 40 39 1/
Der Staatsvaniger Rure	4 4
	3, 1489 (8)
ber Staatsnaniana	Bericht
Staatsichuldnericheitere vom 14. A	ugust 1856.
Staatsichuldnericheitere vom 14. A	ugust 1856.
Staatsichulbverichreibungen gu 5 pc	ugust 1856. t. st. in CW. 843/16
Staatsschuldverschreibungen in 5pG bette aus der National-Anleihe zu 5 ft.	ugust 1856. t. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1
Staatsschuldverschreibungen ju 5pG betto aus der National-Anleife ju 5 fl. Darleben mit Berfojung v. 3. 1839, für Grundent. 7	uguft 1856. t. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127
Staatsschuldverschreibungen ju 5pG bette aus der National-Anleihe ju 5 ft. Darlehen mit Berfojung v. 3. 1839, für 1864, Grundentlanungs-Obligationen von Gelisi	uguft 1856. 1. f. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2
Staatsschuldverichreidungen ju 5pC bette aus der National-Anleihe ju 5 ft. detto Darlehen mit Berfosung v. 3. 1839, für 1864. Grundentlanungse Obligationen von Galizie und Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Milien der öftere. Kreditanstalt	uguft 1856. 1. f. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2
Staatsschuldverichreidungen ju 5 pc bette aus der National-Anleihe ju 5 ft. detto A1/2 Darlehen mit Berfojung v. 3. 1839, für 1864, für 1864, sie Grundentsanungs-Obligationen von Galizie und Ungarn, sammt Appertinenzen ju 5 Milien der öftere. Kreditanstalt Banf-Affien per Kreditanstalt	uguft 1856. 1. f. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2
Staatsschuldverschreidungen ju 5pC bette aus der National-Anleihe zu 5 ft. dette Darlehen mit Berlosung v. 3. 1839, für Brundentlanungs-Obligationen von Galiziund Ungarn, sammt Appertinenzen zu der Altien der österr. Kreditanstalt Banf-Aftien der Geer. Kreditanstalt	uguft 1856.  1. ft. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 ft. 127 100 ft. 107 1/2 en 2/6
Giaatsschuldverschreidungen ju 5pG bette aus der National-Anleise ju 5 fl. Darlehen mit Berfosung v. J. 1839, sur Brundentlasiungs. D'ilgationen von Galizionen Ungarn, sammt Appertinenzen ju 5 Mitien der österr. Kreditanstalt Banf-Afficen der Siefe. Aftien der Riederösterr. Essompte:Ges jellschaft für 500 fl.	uguft 1856. 1. f. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc bette aus der National-Anleise zu 5 ft. detto A1/2 Darlehen mit Verlosung v. I. 1839, sur Grundentläuungs-Obligationen von Galizin und Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Kreditanstalt Bans-Affien der Gerr. Kreditanstalt Affien der Miederösterr. Essompte-Gesiellschaft für 500 ft. Affien der Kreditanstalt Geschicht abn- gesellschaft zu 200 ft., voll eingezahlt	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 11 77 7/8 384 1/4 fl. in CW 1100 fl. in CW 597 1/2 fl. in CW
Siaatsschuldverschreibungen ju 5pC bette aus der National-Anleiße zu 5 fl. Darlehen mit Berfosung v. 3. 1839, sur Brundentlasungs-Obligationen von Galizionen Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Areditanstalt Bans-Aftien der Stud- Aktien der Niederösterr. Estompte-Ges jellschaft zu 200 fl., voll eingezahlt mit Ratenzahlung Aktien der Kasser Verdinands-Nordbahn	uguft 1856.  1. ft. in SW. 84 3/16 in SW. 85 11/1 73 3/4 100 ft. 127 100 ft. 107 1/2 100 100 ft. 77 7/8 384 1/4 ft. in SW 1100 ft. in SW 597 1/2 ft. in SW
Siaatsschuldverschreibungen ju 5pC bette aus der National-Anleihe zu 5 fl. Darlehen mit Berfosung v. 3. 1839, sur Brundentlasungs-Obligationen von Galizionen Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Mitien der öster. Kreditanstalt Bans-Aftien der Stud- Attien der Niederösterr. Estompte-Ges jellschaft zu 200 fl., voll eingezahlt mit Ratenzahlung Aftien der Kasser Ferdinands-Nordbahu getrennt zu 1000 fl. GM.	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 20 20 21 20 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21
Staatsschuldverschreibungen ju 5 pc bette aus der National-Anleise zu 5 ft. dette aus der National-Anleise zu 5 ft. Darlehen mit Berfosung v. I. 1839, sur 1864, Grundentlasungs-Obligationen von Galiziund Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Areditanstalt Banf-Aftien der österr. Areditanstalt Anst-Aftien der österr. Cosombre-Gesielschaft für 500 ft. Aftien der Niederösterr. Cosombre-Gesielschaft für 500 ft. Aftien der Kaiser Herrichten der gesellschaft zu 200 ft., voll eingezahlt mit Ratenzahlung Attien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Aftien der österr. Donaus-Dampsschiffschrt zu 500 ft. CM	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 m 7/6
Siaatsschuldverschreidungen ju 5pC bette aus der National-Anleiße zu 5 fl. Darlehen mit Berfosung v. J. 1839, sur Brundentlastungs-Obligationen von Galizionen Ungarn, sammt Appertinenzeu zu 5 Altien der öftere. Kreditanstalt Banf-Afficen der Sinde Aftien der Kreditanstalt Anfische der Niederöstere. Essomdte-Ges jellschaft für 500 fl. Aftien der f. der dere Sinde der der geschlichaft zu 200 fl., voll eingezahlt mit Ratenzahlung Aftien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getennt zu 1000 fl. GM. Aftien der östere. Donau-Dampsschiffshrt zu 500 fl. GM.	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 20 20 21 20 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. detto 41/2 Darlehen mit Verlosung v. I. 1839, für Grundentläuungs-Obligationen von Galizin und Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Kreditanstalt Banf-Affien der Kiederösterr. Essompte-Gesiellschaft für 500 ft. Aftien der Kiederösterr. Essompte-Gesiellschaft zu 200 ft., voll einzezahltng Aftien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Aftien der österr. Donau-Dampsichissischen zu 500 ft.	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 76
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. detto A1/2 Darlehen mit Verlosung v. I. 1839, sur Grundentläuungs-Obligationen von Galizin und Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Kreditanstalt Bans-Affien der österr. Kreditanstalt Affien der Miederösterr. Essompte-Ge- jellschaft sur 500 ft., voll eingezahlt mit Katenzahlung Affien der Kasser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Affien der österr. Donau-Dampsschissischen zu 500 ft. Affien der österr. Donau-Dampsschissischen zu 500 ft.	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 76
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. detto At/2 Darlehen mit Verfosung v. I. 1839, für Grundentläuungs-Obligationen von Galizin und Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Alflien der östere. Kerdstanstalt Banf-Affien der Siederöstere. Esfompte-Gesiellschaft für 500 ft. Aftien der Niederöstere. Esfompte-Gesiellschaft zu 200 ft., voll einzezahlten mit Ratenzahlung Aftien der Kasser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Aftien der östere. Donau-Dampsichissischen zu 500 ft. Aftien der östere. Lond in Triest zu 500 ft. Wechsel-Kurs vont 14. Aug	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 76 77 7/8 384 1/4 fl. in CW 100 597 1/2 fl. in CW 330 fl. B. g 357 fl. B. g 2857 1/2 fl. GW 427 1/2 fl. in CW
Staatsschuldverschreibungen ju 5pc bette aus der National-Anleiße zu 5 fl. Darlehen mit Berfosung v. J. 1839, sur Standen und Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der öfter. Kreditanstalt Banf-Affien der öster. Kreditanstalt Banf-Affien der öster. Kreditanstalt Mitten der öster. Kreditanstalt Mitten der Niederöster. Essanbetzsche jellschaft für 500 fl. Aftien der f. priv. öster. Staatseisent ahnsgefellschaft zu 200 fl., voll eingezahlt mit Ratenzahlung Aftien der Kaiser Ferdinande-Nordbahn gerennt zu 1000 fl. GM. Aftien der österr. Donau-Dambsschiffschrt zu 500 fl. GM. Aftien des österr. Lloyd in Triest zu 500 fl.	uguft 1856.  1. ft. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 ft. 127 100 ft. 107 1/2 in 77 7/8 384 1/4 ft. in CW 597 1/2 ft. in CW 330 ft. B. L 357 ft. B. L 2857 1/2 ft. in CW 427 1/2 ft. in CW ift 1856.
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc. bette aus der National-Anleiße zu 5 ft. dette aus der National-Anleiße zu 5 ft. Darlehen mit Berfosung v. I. 1839, sur lebet 1264, Grundentläumge. Diligationen von Galiziund Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österer. Architanslalt Bans-Astein der österer. Architanslalt Bans-Astein der Niederöstere. Esfantbereise iellschaft sur 500 ft. Astein der Niederöstere Etaatseisentahnsgesellschaft zu 200 ft., voll eingezahlt mit Ratenzahlung Astein der Kaiser Ferdinande-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. EM. Altien der östere. Donaus-Dampsschiffsishet zu 500 ft. EM. Altien der östere. Loyd in Triest zu 500 ft. EM. Mitten des östere. Loyd in Triest zu 500 ft. Medhel-Kurs vont 14. Aug Amsterdam, sur 100 holland. Athl. Guld., Augeburg, sur 100 ft. Eur. Guld., Augeburg, sur 100 ft. Eur. Guld., Augeburg, für 100 ft. Eur. Guld., Augeburg, sur 100 ft. Eur.	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 in 77 7/8 384 1/4 fl. in CW 597 1/2 fl. in CW 330 fl. B. L 357 fl. B. L 2857 1/2 fl. in CW 427 1/2 fl. in CW in 1856.  85 1/2 Bf 2 Wona Ufo.
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. dette aus der National-Anleise zu 5 ft. Darlehen mit Verlosung v. 3. 1839, sir Grundentlasungs-Obligationen von Galiziund ind Ungarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Kreditanstalt Banf-Astein der österr. Kreditanstalt Aftien der österr. Eine Listen het Siefe Asteinschlaft Aftien der Niederösterr. Gesompte-Gesiellschaft sur 500 ft., voll eingezahlt mit Katenzahlung Aftien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrenut zu 1000 ft. EM. Altien der österr. Donaus-Dampsschiffschrt zu 500 ft. EM. Altien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrenut zu 1000 ft. EM. Altien der österr. Donaus-Dampsschiffschrt zu 500 ft. EM. Astein des österr. Loyd in Triest zu 500 ft. EM. Astein des österr. Loyd in Triest zu 500 ft. Augeburg, für 100 holland. Rihl. Guld., Augeburg, für 100 ft. Cur. Guld., Augeburg, für 100 ft. Cur. Guld., Augeburg, für 100 ft. Cur. Guld., Frankühr. im 24 1/2 ft. Fuß. Guld.	ugust 1856.  1. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 st. 127 100 st. 107 1/2 100 st. 77 7/8 384 1/4 st. in CW 597 1/2 st. in CW 330 st. B. L 357 st. B. L 2857 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW is 1856. 85 1/2 Bf 2 Wona 103 use. 101 3/4 Bf. 3 Wong 101 3/4 Bf. 3 Wong 101 11/2 st. 3
Siaatsschuldverschreidungen ju 5pc bette aus der National-Anleise zu 5 fl. Darlehen mit Versosung v. 3. 1839, sur Brundentlasungs-Obligationen von Galizio und Ungarn, sammt Appertinenzeu zu 5 Altien der österr. Areditanstalt Banf-Affien der Stuft Antien der Miederösterr. Essomdte-Ges jellschaft zu 200 fl., voll eingezahlt mit Ratenzahlung Aftien der Kasser Ferdinands-Nordbahn gefennt zu 1000 fl. SM. Altien der Kasser. Lloyd in Triest zu 500 fl. CM. Antien der österr. Bonau-Dampsschiffsahrt zu 500 fl. CM. Antien der Kasser. Lloyd in Triest zu 500 fl. CM. Arnhon, sur 100 fl. Cur. Guld., Augeburg, fur 100 fl. Cur. Guld., Aransjurt a. M. (sur. Log., sundb., Franksurg, sur 100 Mars Banso, Guld.	uguft 1856.  1. fl. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 fl. 127 100 fl. 107 1/2 in 77 7/8 384 1/4 fl. in CW 1100 fl. in CW 597 1/2 fl. in CW 330 fl. B. g 357 fl. B. g 2857 1/2 fl. GW 427 1/2 fl. in CW
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. dette aus der National-Anleise zu 5 ft. Darlehen mit Berfosung v. I. 1839, sier Underkläumge-Obligationen von Galizionen der Geter. Arbeiten der östere. Kerdianslalt Banf-Aftien der östere. Costompte-Ge- iellschaft sier 500 ft. Aftien der Niederöstere. Estaatseisentahns gesellschaft zu 200 ft., voll eingezahlt mit Natenzahlung Aftien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. CM. Altien der östere. Londan-Dampsschiffsihrte zu 500 ft. CM. Altien des östere. Londan-Dampsschiffsihrte zu 500 ft. CM. Anstein des östere. Lond in Triest zu 500 ft. CM. Anstein des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Mediend, sur 100 Meder Banso, Gulb. Lendon, sur 1 Psund Stereting, Gulb. Mediand, sur 300 östere. Liee, Gulb.	ugust 1856.  1. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 st. 127 100 st. 107 1/2 100 st. 77 7/8 384 1/4 st. in CW 1100 st. in CW 597 1/2 st. in CW 330 st. B. L 357 st. B. L 2857 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 103 1/2 St. 3 Mona 75 5/8 10.2 1/2 St. 3 Mona 75 5/8 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.3 1/2 St. 3 Mona
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. dette aus der National-Anleise zu 5 ft. Darlehen mit Berfosung v. I. 1839, sier Underkläumge-Obligationen von Galizionen der Geter. Arbeiten der östere. Kerdianslalt Banf-Aftien der östere. Costompte-Ge- iellschaft sier 500 ft. Aftien der Niederöstere. Estaatseisentahns gesellschaft zu 200 ft., voll eingezahlt mit Natenzahlung Aftien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. CM. Altien der östere. Londan-Dampsschiffsihrte zu 500 ft. CM. Altien des östere. Londan-Dampsschiffsihrte zu 500 ft. CM. Anstein des östere. Lond in Triest zu 500 ft. CM. Anstein des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Mediend, sur 100 Meder Banso, Gulb. Lendon, sur 1 Psund Stereting, Gulb. Mediand, sur 300 östere. Liee, Gulb.	ugust 1856.  1. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 st. 127 100 st. 107 1/2 100 st. 77 7/8 384 1/4 st. in CW 1100 st. in CW 597 1/2 st. in CW 330 st. B. L 357 st. B. L 2857 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 103 1/2 St. 3 Mona 75 5/8 10.2 1/2 St. 3 Mona 75 5/8 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.3 1/2 St. 3 Mona
Staatsschuldverschreibungen zu 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. dette aus der National-Anleise zu 5 ft. Darlehen mit Berfosung v. I. 1839, sier Underkläumge-Obligationen von Galizionen der Geter. Arbeiten der östere. Kerdianslalt Banf-Aftien der östere. Costompte-Ge- iellschaft sier 500 ft. Aftien der Niederöstere. Estaatseisentahns gesellschaft zu 200 ft., voll eingezahlt mit Natenzahlung Aftien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. CM. Altien der östere. Londan-Dampsschiffsihrte zu 500 ft. CM. Altien des östere. Londan-Dampsschiffsihrte zu 500 ft. CM. Anstein des östere. Lond in Triest zu 500 ft. CM. Anstein des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des östere. Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Medien des Steres Lond in Triest zu 500 ft. Mediend, sur 100 Meder Banso, Gulb. Lendon, sur 1 Psund Stereting, Gulb. Mediand, sur 300 östere. Liee, Gulb.	ugust 1856.  1. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 st. 127 100 st. 107 1/2 100 st. 77 7/8 384 1/4 st. in CW 1100 st. in CW 597 1/2 st. in CW 330 st. B. L 357 st. B. L 2857 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW 103 1/2 St. 3 Mona 75 5/8 10.2 1/2 St. 3 Mona 75 5/8 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.2 1/2 St. 3 Mona 10.3 1/2 St. 3 Mona
Staatsschuldverschreibungen ju 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. dette aus der National-Anleise zu 5 ft. Darlehen mit Verlosung v. 3. 1839, sür Grundentlasungs-Obligationen von Galiziund und Ungaen, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Kreditanstalt Banf-Astein der österr. Kreditanstalt Banf-Astein der Stüeft Aftien der Niederösterr. Gesompte-Gesiellschaft sür 500 ft. Astein der Niederösterr. Gesompte-Gesiellschaft zu 200 ft., voll eingezahlt mit Katenzahlung Astein der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Altien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Altien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Altien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. CM. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 500 ft. CM. Altien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 500 ft. CM. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 500 ft. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 500 ft. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 600 ft. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn Antien der Östert. Die Kondon, der Schallender Kerdinands-Nordbahn Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn Antien der Östert Ling der Kerdinand	ugust 1856.  1. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 st. 127 100 st. 107 1/2 in 77 7/8 384 1/4 st. in CW 597 1/2 st. in CW 330 st. B. L 357 st. B. L 357 st. B. L 357 st. B. L 369 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW
Siaatsschuldverschreibungen ju 5 pc bette aus der National-Anleiße zu 5 fl. Darlehen mit Berfosung v. 3. 1839, sur Brundentlasungs-Obligationen von Galizionen den ilngarn, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Areditanstalt Banf-Affien der Stud Attien der Niederösterr. Estombte-Gesellschaft zu 200 fl., voll eingezahlt mit Ratenzahlung Aftien der kasser Ferdinands-Nordbahn gestennt zu 1000 fl. SM. Attien der Kasser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 fl. GM. Attien der Kasser. Londus-Dampsschiffsahrt zu 500 fl. GM. Aftien der österr. Donaus-Dampsschiffsahrt zu 500 fl. GM. Arnstein der Inde fleie Gereinschaft zu 600 fl. Mechsel-Kurs vom 14. Aug Amsterdam, für 100 holland. Athl. Guld., Augeburg, für 100 fl. Cur. Guld., Frankfurt a. M. (für 120 fl. subb. Berecinswähr. im 24 1/2 fl. Jus., Bandurg, für 100 Mars Banso, Guld. Bandurg, für 300 Francs Guld. Baris, für 300 Francs Guld. Baris, für 300 Francs Guld. Busarch, sür 1 Guld., para	ugust 1856.  1. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 st. 127 100 st. 107 1/2 in 77 7/8 384 1/4 st. in CW 597 1/2 st. in CW 330 st. B. L 357 st. B. L 357 st. B. L 357 st. B. L 369 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW
Siaatsschuldverschreibungen zu 5 pc.  bette aus der NationaleAnleiße zu 5 fl.  Darlehen mit Berlosung v. I. 1839, sur  bette aus der NationaleAnleiße zu 5 fl.  Darlehen mit Berlosung v. I. 1839, sur  bette aus der NationaleAnleiße zu 5 fl.  Darlehen mit Berlosung v. I. 1839, sur  bette aus der NationaleAnleiße zu 1964,  Grundentlasungs. D'sigationen von Galizionen der Geren.  Altien der österr. Kreditanstalt  Bank-Affisien der Schoff.  Altien der Niederösterr. Estaatseisentahnse sellschaft für 500 fl.  Altien der f. der der derdinands-Nordbahn gefellschaft zu 200 fl., voll eingezahlt mit Ratenzahlung.  Altien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 fl. G.M.  Altien der österr. Donaus-Damdsschiffschrt zu 500 fl. C.M.  Altien des österr. Lloyd in Triest zu 500 fl.  Wechsel-Kurs vom 14. Aug  Amsterdam, für 100 holland. Athl. Guld.,  Aranfzurt a. M. (für 120 fl. sübd. Bere-  einswähr. im 24 1/2 fl. Kuß, Guld.  Handung, für 100 Marf Banso, Guld.  Baris, sür 300 Francs, Guld.  Baris, sür 300 Francs, Guld.  Baris, sür 300 Ocherr. Lire, Guld.  Bustarest, sür 1 Guld., para	ugust 1856.  1. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 st. 127 100 st. 107 1/2 in 77 7/8 384 1/4 st. in CW 597 1/2 st. in CW 330 st. B. L 357 st. B. L 357 st. B. L 357 st. B. L 369 1/2 st. in CW 427 1/2 st. in CW
Staatsschuldverschreibungen ju 5 pc. bette aus der National-Anleise zu 5 ft. dette aus der National-Anleise zu 5 ft. Darlehen mit Verlosung v. 3. 1839, sür Grundentlasungs-Obligationen von Galiziund und Ungaen, sammt Appertinenzen zu 5 Altien der österr. Kreditanstalt Banf-Astein der österr. Kreditanstalt Banf-Astein der Stüeft Aftien der Niederösterr. Gesompte-Gesiellschaft sür 500 ft. Astein der Niederösterr. Gesompte-Gesiellschaft zu 200 ft., voll eingezahlt mit Katenzahlung Astein der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Altien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Altien der Kaiser Ferdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. GM. Altien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn getrennt zu 1000 ft. CM. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 500 ft. CM. Altien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 500 ft. CM. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 500 ft. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 500 ft. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn zu 600 ft. Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn Antien der Östert. Die Kondon, der Schallender Kerdinands-Nordbahn Antien der Kaiser Kerdinands-Nordbahn Antien der Östert Ling der Kerdinand	ugust 1856.  1. st. in CW. 84 3/16 in CW. 85 11/1 73 3/4 100 st. 127 100 st. 107 1/2 in 77 7/8 384 1/4 st. in CW 597 1/2 st. in CW 330 st. y. st. in CW 330 st. y. st. in CW 357 st. in CW 427 1/2 st. in CW 428 1/2 st. in CW

R. R. Lottoziehungen.

In Graz am 13. August 1858: 28. 83. 25. 63. 29.

Die nachsten Ziehungen werden am 23. Muguft 1856 in Grag gehalten werben.

> In Bien am 13. August 1856: 36. 49. 111. 22. 5.

Die nachfte Biehung wird in Wien abgehalten werden am 23. Muguft 1856.

#### Verzeichniß der hier Verstorbenen.

Den 8. Muguft 1856.

Geneft Gilli, Raufmannswaise, alt 10 Babre, in ber Stadt Dr. 220, am gollichten Brechburchfall. Dem Blas Dobnifer, Spunnfabritsarbeiter, feine Toch-ter Belena, alt 17 Jahre, in der Gt. Peters-Borfladt Mr. 103, an der Lungenfucht. - Unna Erontel, Zaglöhnerswitme, alt 54 Jahre, in ber Gt Peters : Borftabt Dir. 143, am Ochlagfluß.

Um 9. Bartholomaus Binter, Straffing , alt 50 Jahre, im Strafhaufe Dr. 47, an ber Lungentuber-

2m 10 Gertraud Schirzel, Juftitutearme, alt 70 Jahre, um Berforgungehaufe Dr. 4, an ber Baf. ferfucht. - Dem Brn. Johann Kermauner, Bacter. meifter, fein Rind Johanna, alt 1 Jahr, in ber Grabt Dr. 17, am Behrfieber. — Dem Berrn Paul Polegeg, f. f. Binangwad-Rommiffact . Substituten , feine Frau Gertraud, alt 38 Jahre, in der Stadt Dir. 120, an ber Lungentuberfulofe. - Primus Biller, Saglobner, alt 76 Jahre, in ber Polana : Borftabt Dr. 51, am bosartigen Bechfelfieber.

Um 11. Unton Saudnig, Strafling, aft 21 Jahre, im Strafhause Rr. 47, am Zehrsieber. — Dem Jatob Pooborscheg, Zuckersabrikbarbeiter, sein Kind Bingenza, alt 11/2 Jahre, in ber Polana Borestadt Rr. 37; — bem Johann Dostal, Schuhmacher, sein Kind Johann Locker, in ber Grabecutpe fein Rind Johanna, alt 4 Jahre, in ber Grabecity-Borftabt Dir. 29, — und bem Gregor Schescheg, Buderfabritsarbeiter, fein Rind Johanna, alt 2 Jahre, in der Gradecifn . Borftadt Dr. 28, alle brei an ber Ruhr. - Dem Beren Ferdinand God, Ochneibermeifter, fein Rind Frang, alt 10 Monate, in ber Stadt Dr. 214, an Fraifen. - Berr BBengel Bor, f. f. Dberfondufteur, alt 46 Jahre, in ber Polana. Borftadt Dr. 15, an ber Behirnlabmung.

200fflater 9ft. 15, an ber Gehirnlahmung.

Um 12. Johanna Gupnik, Laibacher Findling, alt 8 Monate, in der Stadt Rr. 24, an ber Ruhr.

— Franz Scheleßnig, Taglöhner, alt 34 Jahre, in der Polana-Barftadt Rr. 90, an der Lungenlahmung.

— Dem Herrn Karl Urbas, Gastgeber und Fleischbauer, sein Kind Karl, alt 3½ Tage, in der St.

Peters. Borstadt Rr. 89, an Schwäche, in Folge der Frühgeburt.

— Unton Saiz, Bettler, alt 20 Jahre, im Liphis.

Dem Georg im Ziviispital Dir. 1, am Typhus. -Dem Georg Puft, Zimmermann, fein Kind Muton, alt 10 Tage, in ber Pradeczin : Borftabt Dr. 28, an Schwäche.

Um 14. Frang Budermann, Riemerlehrjunge, alt 14 Jahre, ift im Laibachfluffe ober ber Fleischhauer-brucke am linten Ufer ertrunten gefunden und von da nach St. Christof übertragen worden.

3. 528 a (1) Dir. 2342

Ronfurs . Unsfdreibung.

In dem Bereiche ber froatifd flavonifden Statthalterei find mehrere Kongeptopraftifanten ftellen, theils mit, theils ohne Mojutum, gu befegen, gu beren Erlangung neben den gefethli-den Studien und ben theoretifchen Staatsprufungen, ober menigstens einer berfelben, auch eine fechemodentliche Probepraris erforderlich ift.

Bewerber um Diefe Stellen haben ihre gehorig tokumentirten Gefuche, insbesondere unter Beibringung ihres Nationals und unter Rach. weisung ihrer Moralitat und ihrer Sprachkenntniffe, und zwar in fo weit fie bereits bei einem öffentlichen Umte in Bermendung fteben, burch Die betreffende Umtevorftehung, und fonft durch ihre Lotalbeborde bei Diefem Bandes . Prafidium breitung Diefes, in feinen gludlidensgnirdugnia

Bewerber aus andera Rronlandern haben im Falle ber Durftigfeit auf eine Moerfual-Reifes Entschädigung von I fl. fur jede bis gu ihrem neuen Bestimmungborte jorudzulegende Deite und allenfalls auch auf einen angemeffenen Borduß Unspruch.

Much fonnen ben Rongeptspraftitanten, in fofern fie den Unforderungen ihrer Bestimmung entsprechen werden, bis ju ihrer wirklichen Une ftellung auch periodifche Remunerationen bis gum Betrage von 100 fl. bewilliget werben,

Agram am 1. August 1856. Bom f. f. froat. flavon. Statthalterei-Prafibium.

Der t. t. hofrath Ernft Freiherr von Rellersperg.

3. 1479. (3) Dr. 1445.

E bift. Bom f. t. Begirteamte Reumarftl, ale Bericht, wird biemit befannt gemacht :

Es habe bas bochlöbliche f. t. Banbesgericht in Baibad ben Privatichreiber Jofef Robiantichitid von Reumarttl, mit bem Beichluffe vom 26. Juni 1856, Dr. 4342, für mahnfinnig erflatt, wornach ihm von Geite biefes Bezirksgerichtes herr Lufas Raltichitich, Sausbefiger und Strumpfwirter in Reumarftl, als Rurator beftellt murbe.

R. f. Begirteamt Reumarttl, als Gericht, am 3. August 1856.

3. 1518.

Bimmerboben auf mehrere Urten elegant und bauerhaft berguftellen, nämlich: Raturliche Parquet. Boben von weichem ober hartem Solg mit neuverbef. ferter Sartwachsmaffe einzulaffen, Fußboden von weichen gangenbrettern ebenfo bergurichten, berlei Boben parquetartig ober mit Deffin jeber beliebigen Solgart, ferner alle Gattungen Boben mit jungft erfundenem Boben. Glanglat ohne Geruch und ichnell trofnend gu ladiren. Rebft langer Dauer, Glang u. Festigfeit ber Boben wird Die möglichft billige Bebienung jugefichert. Gutige Auftrage übernimmt aus Gefälligfeit

herr Johann Budwig, Borftenwarenerzeuger nachft

ber Sternallee.

3. 1524. (1) 3m Saufe Dr. 58, Grabifcha-Borftabt, find zwei Wohnungen, jede mit brei iconen großen Bimmern fammt Bugehor, feparat ober zufammen Bu vergeben.

Much ift im Saufe Dr. 32, Congresplas, im zweiten Stode, ein elegant meublirtes Do: natzimmer ju vergeben, wie auch bas Saus felbft

aus freier Sand zu verkaufen.

Darauf Reflektirende wollen fich ohne Unterhandler bei ber Gigenthumerin bes obenge= uannten Saufes Dr. 58, Gradifca Borftabt, anfragenie griet tiediga 22 red

3. 1519. Em pharmaceutischer Ainstent,

der windischen Sprache machtig, wird unter vortheilhaften Bedingun= gen in der Apotheke ju Bindifch= graß aufgenommen.

Unfrage mittelft frankirten Briefen daselbit.

3. 1522. (1)

Berkaufs = Anjeige.

Um Laibacher Felde, im Domerio. find mehrere leder im beften Bu: ftande erhalten, aus freier Sand gu verkaufen.

Das Nähere Polana = Vorstadt Rr. 24 beim Eigenthümer.

3. 658. (18) e e u g n

Da ich fcon burch lange Beit an einem bedeutenden Mundubel litt, in Folge beffen baufiges Bluten, einen unangenehmen Geruch im Munde, theilmeifes Cominden bes Babnfleisches, fo gebrauchte ich das Mundwaffer vom herrn Bahnargt Popp mit dem gewunschten und beften Erfolg, welches ich mit Dank der Deffentlichkeit übergebe. Wien. Sohann Gugl, m/p. burgl. Handelsmann, Stadt Nr. 578.

10.6 10.6 10.6 3ir Caibach vorrathig bei Anton Krifper und Matthaus Kraschowis, in Görz bei J. Anelli, (B. Caib. Zeit. Nr. 188 v. 16. August 1856.)

Converginst'or 8.2 8.2 8.2 Genverande of 14. 14. Ariebricheb'oe 3 14. 14. 8.23 3 8.23 3. 1491. (3)

#### Zur gefälligen Beachtung

Dem achtungsvoll Unterzeichneten murde mit hohem Erlaffe ber t. f. Landebregierung in Rrain delo. 11. Juli D. 3., 3. 11817, Die Bewilligung jur Errichtung einer

Anaben : Privat : Lebr : und Erziehungs: Anstalt in Laibach ertheilt.

Diefe wird Anfangs Oftober b. 3. eröffnet, und gwar:

A. fur Boglinge, Die in gangliche Berpflegung genommen werben und ben vollftandigen Unter. richt in allen Lehrgegenftanben ber 4flaffigen Saupticule in beutider Gprache genießen, und B. Frequentanten, welche außer ber Unftalt wohnhaft, an Diefem Unterrichte theilnehmen wollen.

Indem ber ergebenft Befertigte Diefem Unternehmen feine regefte Thatigkeit widmen wird, fich bereits mit tuchtigen Lehrfraften verfeben bat und er ruckfichtlich ber naberen Berhaltniffe und Aufnahmsbedingungen auf bas hieraber veröffentlichte Programm binmeifet, empfiehlt er fic einem bochgeehrter Publifum ergebenft ju geneigter Theilnahme.

Das Mabere bis jum 15. September, in der Wohnung bes achtungsvoll Unterzeichneten (Schulplat, Studentengaffe Rr. 295, 2ten Stod, Bormittags von 9 bis 12 Uhr) und vom 15. September an, in Dem Botale ber Unftalt, Sauptplat Rr. 262, 2ten Stock.

3. 1014. (11)

Echter

### Schneebergs - Kränter - Allop

für Bruft- und Lungenkranke,

nach ärztlicher Borschrift aus den heilsamsten frisch gepreßten Kräutern erzeugt

> burch Franz Wilhelm, and Julius Bittner, Mpothefer in Deunfirchen, Apothefer in Gloggnis.

Breis einer Flasche sammt Gebrauchsanweisung 1 fl. 12 fr. CDt. - Beniger als zwei Flaschen werden nicht versendet. — Die Emballage für 2 Flaschen in Riftchen wird mit 10 fr. berechnet. Allfällige Bestellungen werden gegen portofreie Einsendung des entfallenden Betrages fchnellftens effektuirt.

Haupt-Depot bei Julius Bittner, Apothefer in Gloggnitz, wofelbit Die Bestellungen ju machen find.

In Laibach nur bei Math. Rrafchovit, Sauptplage Dr. 240.

3. 1405. (2)

Danksagung.

Der Befertigte hatte im Monate Dezember 1855 nach einem angestrengten Gange in ber Dige einen falten Erunt Baffer gemacht , und fich badurch eine Beiferfeit und einen Suften jugezogen. 3ch

tauste mir baber eine Flasche von dem vielgepriesenen Krauter-Allop, und ber huften war volltommen gut Um Frohnleichnamstage im Jahre 1856 bekam ich abermals heftigen Huften, fühlte babei große Kalte und mußte mich in Folge beffen zu Bette legen; ich befand mich so schlecht, baß ich mir die heiligen Gerbsatermente reichen ließ. — Ich nahm baber wieder zu bem mir schon früher so wohlthatig geholfenen Kräuter-Allop meine Buflucht, gebrauchte felben nach gehöriger Unweisung, und nach Gin-nahme von 2 Flaschen voll davon, wurde mein außerft gefährlicher und bedenklicher Bluthusten in 8 Zagen gehoben und ich murbe wieder gefund.

3ch finde mich baber verpflichtet, den Erzeugern Diefes jo guten Sausmittels, grn. Frang 2Bilbelm, Apotheter in Reunkirchen uud Srn. Jul. Bittner, Apoth. in Gloggnis, meinen innigsten Dank ju fagen, und kann benen, Die mit folden Leiden behaftet find, ben Schneeberge, Rrauter, Allop mit Buberficht anrathen.

Bur Steuer ber Bahrheit wird Diefes burch meine eigene und Die amtliche Unterschrift bestätiget.

St. Balentin am 20. Juni 1856.

Beter Wagner III. ID. Peter Johann, Bürgermeifter.

Heilung aller Mund: und Zahn Kraufheiten burd Unwendung bes

aug noffed mi robere Beder im beften Bu-De daod geiert but antiadia praft. Zahnargt in Bien, Stadt, Goldfcbmidgaffe Der. 604. Dargeftellt von mit madilinge fonst burch perfaufen.

Dr. Julius Janell. Trand vid innome is ra vot

Bir begrufen diefe fleine Brochure als eine fcone Beigabe ju bem ruhmlichft befannten Dopp'fchen Unatherin = Mundmaffer; jugleid Wir begrüßen diese kleine Brochure als eine schone Beigabe zu dem rühmlicht bekannten Poppschen Anatherin-Mundwasser; zuglewist dadurch ein guter Weg zur noch größern Berbreitung dieses, in seinen glücklichen Resultaten von keinem andern übertrossenen Mittels ein geschlagen, da es in so vielen Mund und Zahnleiden, die bisher nicht erörtert wurden, sicher und leicht hilft. Mit der größten Leichtsplicht seit sind hier die Heilträste des Anatherin-Mundwassers im Allgemeinen auseinander gesetzt, von welchen wir die vorzüglichsten, als: die Nesturung der Zähne, ihre Westreitung von sich ablagerndem Weinstein, die Wiederherstellung ihrer schönen und türlichen Farbe, die Resuerhaltung künstlich eingesetzter Zähne, die Heilung des schwammigen, leicht blittenden und faulenden Zahnsteisches, sichere Beschwichtigung der Zahnschmerzen, das Festmachen locker sistender Zähne, Erhaltung des Wohlgeruches des Uthems, Eutsernung eines vorhandenen übelriechendes Albems, so wie es durch das Vietere, welches selbes besitzt, Geschmack verdesseiten hefreit bleiben will.

Dankend wird Jeder, der dasselbe gebraucht, so wie überhaupt Jeder, der von Bahn und Mundkrankheiten befreit bleiben will, if wohlgemeinten und trefflichen diatetischen Binke durchlesen und benühen. Wir scheiden von dem Berfusser mit den Worten: Diese Broschure gang bes großen Rufes wurdig, welchen fich Dr. 3. 3. Popp, prakt. Zahnarzt, durch die Erfindung Diefes Baffers um die Menschheit worben bat.

Bom f. f. Bezirtsamte Reumarftt, als Bericht, wird mit Bezug auf bas Gbift vom 31. Mais 1855, 3. 948, bas auf Ramen tes Johann Lifat und Georg Pollainer von Gallenfels lautenden, bent Erfteren in Berluft gerathene Rational-Unlebenbi Bertifitat Dr. 758 nach burchgeführtem Umortifations Berfahren für erloften erflart.

R. f. Begirtsamt Neumarttl, als Gericht, am

24. Juni 1856. 3. 1485. (3)

Mr. 4226. Ebitt.

Rachdem in ber Grefutionsfache bes Frank Rubeich von Feiftrit, gegen Mathias Bento von Eopoly, pcto. 400 fl., gur erften und zweiten Real feilbietungstagfahung fein Raufluftiger erfcbien, fo wird ju ber auf ben 5. September 1. 3. angeord neten britten Feilbietung in der biefigen Umtstanglel geschritten.

R. f. Bezirksamt Feiftrig, als Gericht, Den

6. August 1856.

Gin Franlein, welches in ber frangoli ichen Sprache grammatitalifchen Unterricht er theilt, wunscht, nachdem es im Stande ift, for wohl in diefer, als auch in der italienischen

Sprache grundlich ju unterrichten, Unfangern fomohl im Saufe als auch außer dem Saufe gegen ein billiges Honorar Unterricht in beiben Sprachen ju geben.

Mabere Mustunft ertheilt bas Beitunge

3. 1513. (2)

Anzeige.

Der Gefertigte bringt zur allgemeinen Kennt niß, daß er von feiner Runftreife rudgetebel und feine Drdinationsftunden wie vorhin von 9 bis 12 Uhr Bormittags und von 3 bis 6 Uhr Nadmittags in feiner Wohnung, Frangis tanergaffe Dr. 79, im erften Stod, lines bit erfte Thur, halten wird. Stets beftrebt, bab mir feit funf Sahren gefchenkte Bertrauen gu rechtfertigen, weder Dube noch Geld icheuend, jede Urt von Charlatanismus verachtend, nur das, mas im In- und Austande im Gebiete ber Bahnheilkunde als bas Bollfom's menfte und Befte erzweckt, in feine Prat aufnehmend, macht er die P. T. Silfesuchenben aufmertfam, daß von ihm Stiftgahne auf gans neue Urt fo befestiget werden, daß felbe nie mals herausfallen fonnen.

Laibach ben 11. August 1856. Magister Josef Feldbacher, Bahnarzt.

3. 1489.

Im Sause Nr. 189 am Raan ift ju nachfter Michaeli Beit D. 3. im dritten Stocke eine fcone 2000 nung gaffenfeits, von 2 oder auch 3 Zimmern, Ruche, Speisefammer, Reller und Holzlege zu vermiethen.

Das Rabere Darüber im erften Stocke.